



**„Right to be forgotten – Recht auf Vergessenwerden
Benachteiligungen von Krebspatient:innen
jetzt auch in Deutschland stoppen!“**

**Satellitensymposium im Rahmen des Hauptstadtkongresses 2024
Donnerstag, 27. Juni 2024, 11:30 bis 13:00 Uhr
hub27, Raum Beta 6, Jafféstraße 2, 14055 Berlin**

Moderation:	Ute Welty, Berlin <i>(Redakteurin Deutschlandfunk Kultur & Mitglied im Vorstand der Bundespressekonferenz)</i>
11:00 – 11:35 Uhr	Begrüßung und Einführung in das Thema Prof. Dr. med. Andreas Hochhaus, Jena <i>(Geschäftsführender Vorsitzender der DGHO)</i>
11:35 – 11:47 Uhr	„Recht auf Vergessenwerden“ - Warum ist uns das wichtig? Betroffene & ehrenamtlich Engagierte
11:47 – 11:52 Uhr	Videobotschaft „Right to be Forgotten for Cancer Survivors in Europe“ Prof. Dr. med. Françoise Meunier <i>(European Cancer Patient Coalition, ECPC)</i>
11:52 – 12:07 Uhr	Benachteiligung nach Krebs - Einzelfälle oder nicht? Prof. Dr. med. Inken Hilgendorf, Jena <i>(Kuratoriumsvorsitzende der DSfEmK)</i>
12:07 – 12:17 Uhr	Benachteiligung nach Krebs Erfahrungen aus der Sozialarbeit/Beratungspraxis Julia Robl, Heidelberg <i>(Kliniksozialdienst Nationales Centrum für Tumorerkrankungen (NCT) Heidelberg)</i>
12:17 – 12:57 Uhr	Podiumsdiskussion
12:57 – 13:00 Uhr	Verabschiedung & Ausblick Ute Welty, Berlin